

Strom aus Sonnenenergie gewinnt weiter an Bedeutung!

Photovoltaik-Initiative bringt mehr Photovoltaik in der Region Rhein-Neckar voran

Heidelberg 3. Juli 2024. Auf immer mehr Dächern und Balkonen in Deutschland glänzen PV-Anlagen: Über eine Million PV-Anlagen wurden im Jahr 2023 installiert – ein Riesenschritt beim Ausbau der Photovoltaik. Aktuell stammten deutschlandweit mehr als 55 Prozent des ins Netz eingespeisten Stroms aus erneuerbaren Energiequellen. Bis 2045 will Deutschland klimaneutral werden. Dafür ist ein weiterer schneller und umfassender Ausbau der erneuerbaren Energien unentbehrlich. Das PV-Netzwerk Rhein-Neckar, unterstützt durch das Land Baden-Württemberg, spielt eine entscheidende Rolle beim Ausbau der Photovoltaik in der Region.

„Photovoltaik lohnt sich mehr denn je“, so motiviert Peter Kolbe Ratsuchende und betont das noch nicht voll ausgeschöpfte Potenzial in der sonnenreichen Rhein-Neckar-Region. Unsere Region bietet ausgezeichnete Voraussetzungen für die dezentrale Sonnenstrom-Erzeugung an.

Die PV-Initiative des Photovoltaik-Netzwerkes Rhein-Neckar konzentriert sich weiterhin auf die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen und Unternehmen. Die lokalen Kampagnen und die Vernetzung der beteiligten Kommunen ermöglichen es dem PV-Netzwerk Rhein-Neckar, eine breite Aufmerksamkeit für Photovoltaik zu generieren. Heddeshheim ist eine von 23 Kommunen die an dieser Kampagne teilnehmen.

Im Jahr 2023 konnte der Rhein-Neckar-Kreis einen Anstieg der installierten Leistung um 27 Prozent verzeichnen und die hohe Nachfrage nach Beratungen zeigt den anhaltenden Trend zur Nutzung von Photovoltaik. Circa 690 Bürgerinnen und Bürger erhielten im vergangenen Jahr eine Beratung. Nahezu jede zweite beratende Person installierte eine PV-Anlage, meist mit einer Leistung zwischen 5 und 15 kWp. Die Zufriedenheit mit den Beratungen liegt bei über 85 Prozent.

Dr. Klaus Keßler, der Geschäftsführer der KLiBA, sieht in der steigenden Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger in den Kommunen an der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen eine positive Entwicklung, welche den Erfolg der PV-Initiative bestätigt. „Eine PV-Anlage hat eine hohe Wirtschaftlichkeit: Einmal investiert, kann die PV-Anlage eine Familie für mindestens 25 bis 30 Jahre mit grünem Strom versorgen“, sagt Dr. Keßler überzeugt.

Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar berät auch in Heddeshheim

Heddeshheimer Bürgerinnen und Bürger können sich im Rahmen der Kampagne einen umfangreichen PV-Check erstellen lassen. Die Kosten von 30 € übernimmt die Gemeinde. Zu finden ist dieser unter www.kliba-heidelberg.de.

Das Photovoltaik-Team der KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH, bei der das Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar angesiedelt ist, steht Ihnen auch gerne beratend zur Seite. E-Mail: pv@kliba-heidelberg.de, Fon 06221 99875-0.

Das Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg finanziell gefördert. Die Fachleute der KLiBA unterstützen die Kommunen in der Region bei der Umsetzung einer lokalen Photovoltaik Kampagne. In deren Rahmen informieren Sie Bürgerinnen und Bürger der Kommune über Möglichkeiten, Nutzen und Kosten der Sonnen-Stromerzeugung.

Informationen zum Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg und allen regionalen Akteuren gibt es unter www.photovoltaik-bw.de.

gefördert durch:



Baden-Württemberg